

# Thema Datensicherheit: ELV LOCK und ELV LOGIN

**Spätestens seit dem epidemieartigen Auftreten immer neuer und immer raffinierterer Computerviren wird eine zuverlässige Zugangskontrolle oder -exklusivität für Ihren PC unabdingbar. Diese beiden Programme schützen Ihre Daten bestens vor unerwünschten Eingriffen jedweder Art. Seit Einführung der ersten Version im Jahre 1986 ist noch kein Fall bekanntgeworden, wo dieser Systemschutz umgangen werden konnte!**

## Allgemeines

Der Tag scheint nicht mehr allzufern, da man sich nur noch mit in völliger Eigenregie erstellten Programmen an seinen Rechner wagt - in der begründeten Angst vor Systemverseuchung durch Computerviren. Dies würde die Vorteile des Personal Computers natürlich völlig ad absurdum führen. Aber dennoch: Selbst ausgesprochen intelligente Viren-Suchprogramme halten mit der rasanten „Evolution“ auf diesem Gebiet kaum Schritt.

Nach umfangreicher Suche ist ELV nun sozusagen direkt vor der Haustür auf den komfortablen Ausweg aus dieser Misere gestoßen: Der von der Firma Omnicon Software Engineering GmbH, Leer konzipierte Softwareschutz LOCK sowie das Systemverwaltungsprogramm LOGIN arbeiten derart effizient und zuverlässig, daß es eine einzige Freude ist und ELV sofort die Vertriebslizenzen erwarb. Im folgenden stellen wir Ihnen Funktion und Eigenschaften dieser einzeln oder auch gekoppelt einsetzbaren Programme vor.

## ELV LOCK: Der ultimative Schutz für Ihre Harddisk

ELV LOCK ist ein im Hintergrund arbeitendes Sicherungssystem gegen unerlaubte Zugriffe und Veränderungen auf PC-Magnetplattenlaufwerke/n. Es wird einmalig durch die persönliche Systemdiskette installiert, woraufhin die Harddisk nur noch nach Eingabe eines 10stelligen Paßwortes (sämtliche ASCII-Symbole zulässig) angesprochen werden kann. LOCK ist ständig im Hintergrund aktiv und macht sich normalerweise lediglich durch eine unaufdringliche Fußzeile bemerkbar. Es verschlüsselt permanent die FAT und das Bootverzeichnis nach einem hocheffizienten Algorithmus und schützt diesen Bereich automatisch.

Hier alle Vorteile von ELV LOCK auf einen Blick:

- lauffähig ab DOS 3.0 (bis DOS 4.01)
- einfachste Installation, menügeführt

- eine Festplatten-Neuformatierung ist nicht notwendig
- die CONFIG.SYS-Datei wird bei Aufruf automatisch angepaßt
- alle bekannten Festplattentypen und Controllerkarten werden unterstützt
- pro CPU können bis zu 8 Festplatten geschützt werden (entsprechende(r) Controller natürlich vorausgesetzt)
- netzwerkfähig (NET-BIOS-kompatibel)
- Paßwort besteht aus 10 Zeichen, bei Eingabemöglichkeit sämtlicher ASCII-Symbole ( $1,2 \times 10^{24}$  Möglichkeiten!)
- residenter Hauptspeicherbedarf < 1 kByte
- die FAT und das Bootverzeichnis werden permanent verschlüsselt, dadurch kein Zugriff mehr auf Daten und Organisationsmerkmale
- keine Verzögerung durch die Verschlüsselung, da die umgesetzte Datenmenge klein und der Algorithmus sehr effizient ist
- eine beliebige Anzahl von Partitionen beliebiger Länge wird geschützt

- der unberechtigte Zugang wird zusätzlich erschwert durch einen Debugger-schutz, so daß die Nachverfolgung des Boot-Vorganges verhindert wird
- De-Installationsmöglichkeit durch den Paßwortbesitzer innerhalb einer Sekunde
- Viren können sich im Bootsektor der physikalischen Platte nicht mehr festsetzen, da ELV LOCK diesen Bereich automatisch schützt.

Zur Installation wird die Programmdiskette ins Laufwerk A eingelegt und mit <Install> gestartet. ELV LOCK meldet sich sofort mit dem Installationsmenü. Bereits während das Programm auf die Festplatte

**Bild 1:**  
Benutzerführung von ELV LOGIN, einem kombinierten Daten-Viren-Schutzprogramm mit Dateiverwaltung und Vergabemöglichkeit sehr differenzierter Zugangsermächtigungen.



